



## Urwaldfreundliche Gemeinden

### HELFFEN SIE MIT, DIE URWÄLDER ZU SCHÜTZEN

Urwälder gehören zu den artenreichsten Lebensräumen und spielen eine wichtige Rolle im Klimahaushalt der Erde. Sie beherbergen über die Hälfte der heute bekannten Tier- und Pflanzenarten. Der grösste Teil der in der Schweiz im Hochbau verwendeten Holzprodukte wird aus der Europäischen Union importiert. Es handelt sich dabei vor allem um Holzwerkstoffe, Halb- und Fertigprodukte. Diese gelangen oft über Drittländer in die EU und dann in die Schweiz. In einigen dieser Drittländer wie zum Beispiel Russland, Estland, Slowenien oder Bulgarien wird Holz noch immer illegal geschlagen. Zudem gelangt immer mehr Ware aus Asien direkt oder indirekt in die Schweiz. Deshalb müssen Sie beim Holz auf die Herkunft achten.

- **Verlangen Sie bei allen Holzprodukten regionales oder FSC-zertifiziertes Holz.**
- **Verlangen Sie von Ihrem Architekturbüro oder Bauunternehmen von jedem verwendeten Holzprodukt eine Herkunftsdeklaration.**

Bei folgenden Produkten müssen Sie speziell auf die Herkunft achten:

**TÜREN.** Aus Brandschutzgründen wird für Türen oft Tropenholz (Sipo und Sapelli, eventuell auch Afrormosia, Afzelia [= Doussie], Bilinga, Iroko, Makoré, dunkelrotes Meranti) verwendet. Das ist von aussen nicht unbedingt zu erkennen, weil die Deckhölzer aus einheimischen Wäldern stammen.

**FENSTER.** Immer öfter stammt das Holz für Fenster aus Osteuropa. Dabei handelt es sich um bekannte Holzarten wie Fichte, Föhre (= Kiefer), Lärche oder Eiche. Diese Hölzer stammen häufig aus nicht nachhaltig bewirtschafteten Urwäldern, wenn sie nicht FSC-zertifiziert sind.

**PARKETT.** Immer mehr Parkett kommt aus Asien oder Osteuropa. Nicht nur die Herkunft des sichtbaren Holzes ist wichtig, sondern auch das Holz des Trägermaterials.

**SPERRHOLZ.** Nach wie vor wird Sperrholz aus tropischen Hölzern eingesetzt, vor allem Okumé. Zudem wird immer mehr Sperrholz aus Russland importiert, das aus nicht nachhaltig bewirtschafteten Urwäldern stammen kann (sofern nicht FSC-zertifiziert).

**FURNIERE.** Furniere aus Tropenholz werden bei Möbeln, Küchenfronten, Türen und Holzplatten eingesetzt.

**SCHNITTHOLZ.** Qualitativ hochwertiges Holz, das bei Aussenfassaden, bei Holzrosten oder im Innenausbau eingesetzt wird, muss meistens importiert werden.

**MÖBEL.** Gartenmöbel, Pfosten und Zäune bestehen leider häufig aus Tropenholz. Qualitativ einwandfreie und preiswerte Alternativen sind Eiche, Lärche, Robinie, Esche oder Föhre (= Kiefer).